

Dr. Johannes Hübner (*1956)

Mitglied des Bundesrates seit 2020

Abgeordneter zum österreichischen Nationalrat 2008-2017



Johannes Hübner
Bildquelle: Unser Team – Freiheitliche
Akademie Wien

Kurzbiographie

Johannes Hübner wurde am 07.10.1956 in Wien geboren.

Nachdem Besuch der Volksschule und einer allgemeinbildenden höheren Schule in Wien (Matura 1974)

leistete Hübner seinen Präsenzdienst beim österreichischen Bundesheer. Er begann das Studium der Rechtswissenschaften und promovierte 1979 (Dr.iur). Im Anschluss war er von 1980 bis 1986 Rechtsanwaltsanwärter und ist seit 1985 als selbständiger Anwalt in Wien tätig. Seine Spezialgebiete sind Inkasso- und Exekutionsrecht, Mietrecht, Insolvenzrecht und Eigentumsrecht.

Im Jahr 1986 wurde Hübner als Bezirksrat in die Bezirksvertretung seines Heimatbezirks Wien-Wieden gewählt (4. Wiener Gemeindebezirk). Dieses Mandat hatte er bis 1997 und von 2019 bis 2020 inne. Des Weiteren ist er Mitglied der Bezirksparteileitung Wieden, sowie der Landesparteileitung von Wien. Auch in der Bundesparteileitung ist Johannes Hübner als aktives Mitglied vertreten.

Außerdem übernahm Johannes Hübner einige weitere innerparteiliche Positionen wie die Mitgliedschaft im Parteischiedsgericht und die Funktionen des Rechnungsprüfers und später Kassiers des Freiheitlichen Bildungsinstituts. Seit 2007 fungierte Dr. Hübner als Vorstandsmitglied der Freiheitlichen Akademie Wien, 2020 wurde er deren Präsident.

Bei den Nationalratswahlen 2008 war Hübner Spitzenkandidat des Wahlkreises Wien Süd-West und wurde über ein Direktmandat in den österreichischen Nationalrat gewählt. Als Abgeordneter übte er die Position des Bereichssprechers für Außenpolitik, Europa und Entwicklungszusammenarbeit aus und engagierte sich beispielsweise als Obmann-Stellvertreter im Unterausschuss des Außenpolitischen Ausschusses oder als Obmann des Immunitätsausschuss. Hübner bekleidete das Nationalratsmandat bis 2017.

Im Jahr 2020 wurde er nach den Wien-Wahlen vom Wiener Landtag als Mitglied des Bundesrats entsandt. Dort betätigt er sich aktuell zum Beispiel als stellvertretender Ausschussvorsitzender im Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten und als Mitglied des Ausschusses für BürgerInnenrechte und Petitionen, des Justizausschusses und zahlreichen weiteren.

Am 30.03.2021 brachte Hübner im Bundesrat den Misstrauensantrag gegen den amtierenden Finanzminister Gernot Blümel (ÖVP) ein, da die Corona-Impfstoffbeschaffung mit 200 Millionen Euro gedeckelt wurde und zahlreiche Chats Grund für die Annahme zur Korruption und „Freunderl“-Wirtschaft innerhalb der der neuen Volkspartei lieferten.

Politische Funktionen

1986-1997 und 2019-2020	Mitglied der Bezirksvertretung des 4. Wiener Gemeindebezirks Wieden
2006-2008	Mitglied des ORF-Stiftungsrates
Seit 2007	Vorstandsmitglied der Freiheitlichen Akademie Wien
2008-2017	Abgeordneter zum Nationalrat
Seit 2018	Kassier des Freiheitlichen Bildungsinstituts (FBI)
2019-2020	Vize-Präsident der Freiheitlichen Akademie Wien
Seit 2020	Präsident der Freiheitlichen Akademie Wien
Seit 2020	Mitglied des Bundesrats

Quellen:

[Dr. Johannes Hübner, Biografie \(parlament.gv.at\)](#) Zugriffsdatum:12.04.2021

[Johannes Hübner - Mitglied des Bundesrates; Wien | Meine Abgeordneten](#) Zugriffsdatum:
12.04.2021

[Dr. Johannes HÜBNER - Ihr kompetenter Rechtsanwalt für Inkasso- und Exekutionsrecht uvm. -
meinanwalt.at](#) Zugriffsdatum:12.04.2021

[Johannes Hübner \(Politiker\) – Wikipedia](#) Zugriffsdatum: 12.04.2021

[FPÖ – Hübner brachte im Bundesrat Misstrauensantrag gegen ÖVP-Finanzminister Blümel ein |
Freiheitlicher Parlamentsklub - FPÖ, 30.03.2021 \(ots.at\)](#) Zugriffsdatum: 13.04.2021